

Zusätzlich zur Aetzplatte sind im Bausatz enthalten:

- 10 cm Neusilberdraht \varnothing 1 mm
- 8 Räder aus Delrin schwarz
- 1 Stück Messingdraht \varnothing 0,4 mm

EMPFEHLUNG:

Nur jeweils die benötigten Teile mittels einem Messer aus der Aetzplatte lösen, um ein Auffinden der entsprechenden Bauteile gemäss Abbildung auf Seite 4 zu erleichtern.

Bevor die Bauteile zusammengefügt werden, müssen die Schnittstellen entgratet werden.

Die Bauteile können mit einem Lötkolben von mittlerer Leistung oder mittels Sekundenkleber, z.B. JIMO JIGS Railglue zusammengefügt werden. Beim Löten sollten die zu lötenden Teile mit Lötwasser benetzt werden um ein besseres Fließen des Lötzinnes zu erleichtern.

Alle Falzungen werden mit Nut nach Innen gebogen.

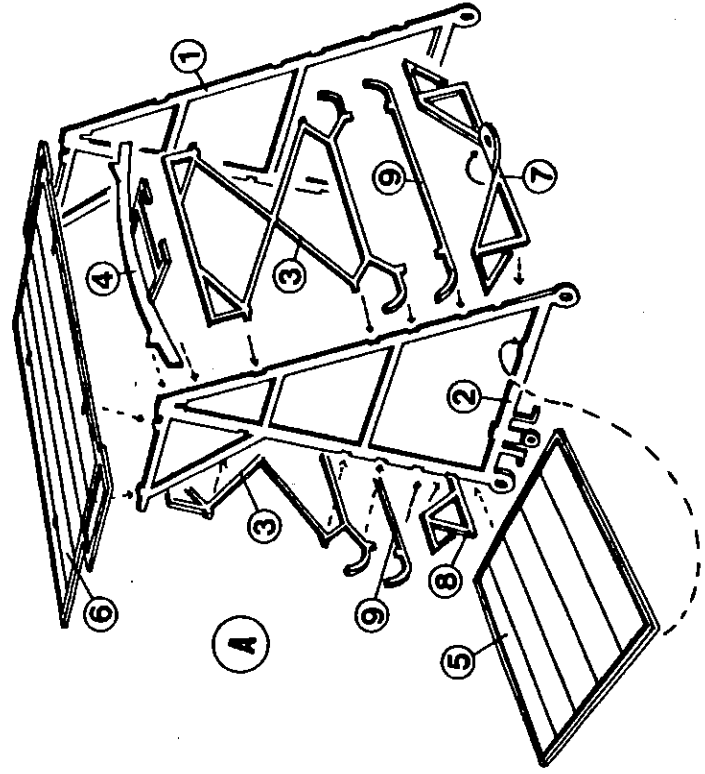
Die Reihenfolge der einzelnen Baustufen A-G einhalten.

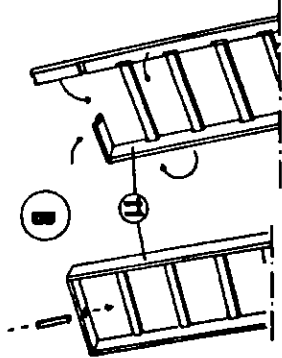
Die einzelnen Baustufen beziehen sich jeweils auf einen Leiter-Rollwagen und müssen für den Bau des zweiten Rollwagens wiederholt werden.

STUFE A: die Bauteile in folgender Reihenfolge zusammenfügen:

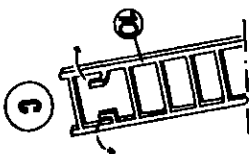
Die Plattform 6 und die Seitenteile 1 und 2. Danach die obere Strebe 4 (Vorsicht - der Leiterhalter muss nach Ausssen zu liegen kommen).

Nun die beiden Haupttraversen 3, die Streben 9 und die unteren Streben 7 und 8 einsetzen. Zum Schluss wird die untere Ablagefläche 5 eingepasst. Der Aufbau des Rollwagens ist somit beendet.



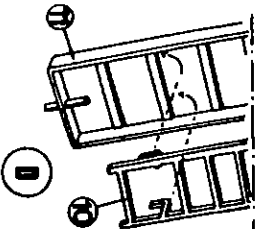


STUFE B:
Die Leitern 11 wie folgt biegen:
Zuerst die Sprossenhalter rechtwinklig zu den Sprossen, danach die untersten Sprossenhälften.
In der entstandenen Bohrung ein Stück Messingdraht von ca. 5 mm Länge befestigen.



STUFE C:
Die Hacken der Ausziehleitern 11 rechtwinklig zu den Sprossen umbliegen.

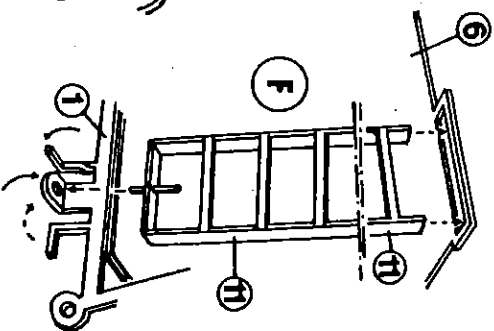
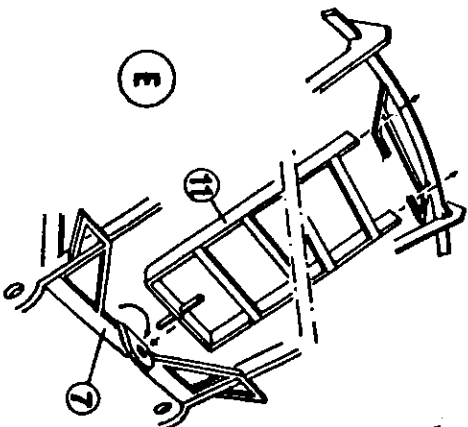
STUFE D:
Die Ausziehleitern 10 an den Leitern 11 auf einer Höhe eigener Wahl einhängen. Weder kleben noch löten - die Ausziehleitern sind am Modell jederzeit verstellbar!



STUFE E:

Eine Leiter 10 + 11 wird oben in die Klammern des Teils 4 eingeschoben, unten in die Gese von Teil 7 gesteckt und mit Klebstoff oder Lötzinm gesichert.

STUFE F:
Die beiden seitlichen Leitern analog STUFE E an den Teilen 6 und 1 resp. 2 befestigen.



STUFE G:
Zwei Achsen vom Neusilberdraht Ø 1 mm zuschneiden. Für Rollwagen Normalspur beträgt die jeweilige Länge 21 mm, für Meterspur-Rollwagen 16 mm.
Die Achsen in die entsprechenden Löcher in den Seitenteilen 1 + 2 stecken und die Räder a daraufdrücken.

BEENDIGUNG:

Bevor das Modell bemalt wird, sollte es mittels Belzmittel gut entfettet und danach grundiert werden.
Das Modell sollte ohne Achsen und Räder bemalt werden.

Die SBB und alle Privatbahnen kennen eine Vielzahl von Farbvariation, sodass es unmöglich ist auf alle Möglichkeiten einzugehen.
Die meistegeübene Rollleiter ist rot-weiss bemalt.
Bestimmt steht in Ihrer Nähe eine Rollleiter, die Ihnen als Vorbild dienen kann.

